

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	1
I. Einführung in die Problemstellung.....	1
II. Gang der Untersuchung.....	3
III. Begriffsdefinition und rechtliche Einordnung der Mindestreserve	6
B. Die Mindestreserve in der Geldangebotstheorie.....	9
I. Die Beurteilung der Mindestreserve in der Geldangebotstheorie.....	9
1. Die Mindestreserve in der traditionellen Geldangebotstheorie	11
2. Die Mindestreserve in den neueren Ansätzen der Geldangebots-theorie.....	13
3. Die empirische Relevanz der Geldangebotstheorie für die Steuerung des Geldangebots durch das Instrument Mindestreserve	15
II. Schlußfolgerungen für die Beurteilung der Funktion und Bedeutung der Mindestreserve als Zentralbankinstrument aufgrund der Geldangebotstheorie.....	19
C. Die Entwicklung der Mindestreserve zum Zentralbankinstrument in Deutschland bis 1948.....	21
I. Die Stadien der Entstehung der gesetzlichen Grundlage der Mindestreserve in den USA.....	21
II. Die Stadien der Entwicklung des Reservgedankens in Deutschland.....	23
1. Die Diskussion des Reservgedankens bis zur Bankenkrise von 1931	25
2. Die Zielsetzung des Kreditwesengesetzes von 1934 bezüglich der Mindestreserve.....	31
III. Zusammenfassung: Der Stand der Entwicklung der Mindestreserve in Deutschland vor der Einführung in das Instrumentarium der Zentralbank 1948	35
D. Die Mindestreserve als Instrument der deutschen Zentralbank seit 1948.....	39
I. Die prägenden Faktoren und die geldpolitische Konzeption der Zentralbank zwischen 1948 und 1973 im Hinblick auf die Ausgestaltungen und Wandlungen der Mindestreserve.....	40

1. Die politischen und ökonomischen Einflußfaktoren auf die Zentralbankpolitik zwischen 1948 und 1973	41
2. Die geldpolitische Konzeption der Zentralbank zwischen 1948 und 1973	46
3. Die Mindestreserve im Instrumentarium und in der geldpolitischen Konzeption der Zentralbank zwischen 1948 und 1973	50
a) Die Wirkung der Mindestreserve auf die Kreditinstitute und ihre Einordnung in das Instrumentarium der deutschen Zentralbank	50
b) Die Funktion und die Bedeutung der Mindestreserve in der geldpolitischen Konzeption der Zentralbank von 1948 bis 1973	53
II. Die Mindestreserve als Instrument der Bank deutscher Länder von 1948 bis 1957	57
1. Die Formulierung der gesetzlichen Grundlage und die Einführung der Mindestreserve als Instrument der Bank deutscher Länder	58
a) Der deutsche Beitrag zur Einführung der Mindestreserve nach dem amerikanischen Vorbild	61
b) Die erste "Anweisung der Bank deutscher Länder über Mindestreserven"	63
c) Die Resonanz auf die Einführung der Mindestreserve in das Instrumentarium der Bank deutscher Länder	64
2. Die ersten Wandlungen der Mindestreserve als Instrument der Bank deutscher Länder	70
a) Die Verlegung der Stichtage zur Ermittlung des Mindestreserve-Solls	71
b) Die Differenzierung der Mindestreservesätze nach dem Standort der Kreditinstitute	72
c) Die Differenzierung der mindestreservepflichtigen Einlagen in Reserveklassen	73
d) Die Mindestreserve der Landeszentralbanken	76
3. Die ersten kritischen Stellungnahmen zur Mindestreserve als Instrument der Bank deutscher Länder	80
III. Die Ausgestaltung der Mindestreserve im Bundesbankgesetz.....	86
1. Das Instrument Mindestreserve in der Diskussion zum Bundesbankgesetz	86
a) Die Mindestreserve als Instrument der zukünftigen Deutschen Bundesbank	93

b) Die Frage einer Verzinsung der Mindestreserve.....	99
c) Die direkte oder indirekte Haltung der Mindestreserve.....	106
d) Die Einbeziehung der Spareinlagen in die Bemessungsgrundlage der Mindestreserve.....	114
e) Der Stellenwert der Liquiditätsfunktion des Zentralbankinstrumentes Mindestreserve.....	126
2. Die Ausgestaltung der Mindestreserve im Bundesbankgesetz	131
IV. Die Mindestreserve im Instrumentarium der Deutschen Bundesbank:	
Realisierte und diskutierte Wandlungen von 1957 bis 1973.....	135
1. Die Wandlungen des Instrumentes Mindestreserve bis 1973	135
a) Die Differenzierung nach Gebietsansässigen und Gebietsfremden.....	136
b) Die Zuwachsmindestreserve auf der Passivseite gegenüber Gebiets- ansässigen	139
2. Die Diskussion über den Einfluß des Mindestreservesystems zwischen 1957 und 1973 auf die Struktur des Bankensektors.....	140
3. Die Diskussion über Änderungen der gesetzlichen Ausgestaltung der Mindestreserve	149
a) Die Ansatzpunkte einer gesetzlichen Modifikation des Instrumentes Mindestreserve im Bundesbankgesetz	150
b) Eine Aktivmindestreserve als Alternative oder Ergänzung des bestehenden Mindestreservesystems.....	155
aa) Die Ansatzpunkte für die Ausgestaltung einer Aktivmindestreserve.....	156
bb) Die zeitlich befristete Aktiv-Zuwachsmindestreserve	159
cc) Die indirekte Aktivreserve	162
V. Die prägenden Faktoren und die Konzeption der Geldpolitik der Deutschen Bundesbank seit 1974.....	164
1. Die Einflußfaktoren auf die Geldpolitik der Deutschen Bundesbank seit 1974	164
2. Der Konzeptionswechsel der Deutschen Bundesbank.....	166

3. Die Funktion der Mindestreserve im Rahmen der geldpolitischen Konzeption seit 1974	175
X VI. Die Mindestreserve im Instrumentarium der Deutschen Bundesbank seit dem Übergang zur Geldmengensteuerung: Wandlungen und Diskussionen seit 1974	179
1. Die Wandlungen in der Ausgestaltung der Mindestreserve seit 1974	179
a) Das Progressionsstaffelverfahren zur Ermittlung der Mindestreservepflicht des einzelnen Kreditinstitutes	179
b) Die Anrechenbarkeit der Kassenbestände auf das Mindestreserve-Soll	182
c) Die Abgrenzung der mindestreservepflichtigen Kreditinstitute	185
d) Die Abgrenzung der mindestreservepflichtigen Einlagen	187
2. Die aktuellen Mindestreservebestimmungen	190
3. Die neuen Ansätze zur Diskussion des Instrumentes Mindestreserve	193
a) Die Gründe für einen Verzicht auf das Instrument Mindestreserve	193
aa) Die Frage nach der Funktion und Bedeutung der Mindestreserve in der heutigen Bundesbankkonzeption	193
bb) Das Instrument Mindestreserve und finanzielle Innovationen	198
cc) Die Mindestreserve und die Attraktivität des Finanzplatzes Bundesrepublik	204
b) Die gegenwärtig diskutierten Wandlungen des Instrumentes, insbesondere die Möglichkeit der Verzinsung der Mindestreserve	207
c) Die Errichtung einer Europäischen Zentralbank	212
E. Ergebnisse und Perspektiven	216
Literaturverzeichnis	225
Anhang	248